



pulmonale hypertonie e.v.

Abkürzung	Erklärung	Normwert
6MWD	6-Minuten-Gehtest	>440m
Alveolen	Lungenbläschen, wo der Gasaustausch stattfindet	
Angiographie	Darstellung der Blutgefäße mit Kontrastmittel	
AZ	Allgemeinzustand	
BGA	Blutgasanalyse	
BNP	Hormon bei Herzinsuffizienz	<50ng/l
CI	Herzindex (CO durch Körperoberfläche)	2,5-4 L/min/m ²
CO	Herzminutenvolumen	4-8 L/min
COPD	Chronisch obstruktive Lungenkrankheit	
CRP	C-reaktives Protein (Entzündungsmarker)	<5 je nach Labor
CT	Computertomographie	
Diastole, diastolisch	Die Entspannungsphase des Herzens in der der Muskel sich wieder entspannt	
Diuretika	Entwässerungsmedikamente	
dPAP	diastolischer pulmonal arterieller Druck	6-13 mmHg
EF	Herzauswurfvolumen in Prozent	
EZ	Ernährungszustand	
Ferritin	Depoteisenspeicher - Proteinkomplex - Eisenwertbestimmung	>40
Flow	Durchflussmenge z.B. bei Sauerstoffgabe	
HHT	Morbus Osler	
ILD	Interstitielle Lungenerkrankung/ Lungenfibrose	
KHK	Koronare Herzerkrankung	
LAP	Druck im linken Vorhof	2-12mmHg
LTOT	Langzeitsauerstofftherapie	
Lufu	Lungenfunktionsprüfung	
LV	linke Herzkammer	
LVEDP	linksventrikulärer enddiastolischer Druck	
LV-EI	Exzentrizitätsindex der linken Herzkammer	1
mmHg	Statischer Druck, der von einer Quecksilbersäule von 1 mm (oder entsprechend mehr) Höhe erzeugt wird	
mPAP	mittlerer pulmonal arterieller Druck	10-16 mmHg
MRT/MRI	Bildgebendes Verfahren für eine 3-dimensionale Darstellung der inneren Organe	
NTproBNP	Blutparameter, der die Herzbelastung anzeigt	<300ng/l
Obstruktion	Verengung (z.B. der Atemwege)	
Ödem	Einlagerung von Flüssigkeit	
PAH	Pulmonale arterielle Hypertonie	<25 mmHg



Abkürzung	Erklärung	Normwert
PAP	Druck in der Lungenarterie	
PAWP / PCW(P)	Verschlussdruck in der Lungenarterie	12 mmHg
PEAK VO2	maximale Sauerstoffaufnahme	
pO2	Partialdruck des gelösten Sauerstoffs im Blut	altersabhängig
Prostanoide	Medikamente für die PH-Behandlung	
Pulsoximeter	Messung der Sauerstoffsättigung des Blutes	
PVR	Lungengefäßwiderstand	80 dynes bzw. 1 WU
RA	Rechter Herzvorhof	15-16 cm ²
RAP	rechter Vorhofdruck	8mmHg
RHK	Rechtsherzkatheter	
RV	Rechte Herzkammer	15-16 cm ²
RV-Funktion	Pumpfunktion der rechten Herzkammer	
sPAP	sytolischer pulmonal arterieller Druck	
SV	Schlagvolumen	50-80ml/Herzschlag
SvO2	gemischtvenöse Sättigung	>65%
SVR	systemischer Gefäßwiderstand	
Synkope	spontane, kurz andauernde Bewusstlosigkeit	
TAA	schnelles Vorhofflimmern	
TAPSE	Längsachsenverkürzung der rechten Herzkammer	>16 mm
TDIs	Geschwindigkeit/Gewebedoppler	>15 cm/s
TEE	Schluck-Echo durch die Speiseröhre	
Thromben	Blutgerinsel, die in der Lunge zur Embolien führen können	
TI,MI,AI,PI (I-III)	Insuffizienz (Undichtigkeit) von Trikuspidal-/ Mitral-/ Aorten- / Pulmonalklappe	
TLC	maximal mögliches Luftvolumen in der Lunge	
VCI	untere Hohlvene	16 mm
Ventrikel	Herzkammer	
VQ	Ventilations-/ Perfusion-Szintigrafie	kein Mismatch
WHO-FC	Funktionsklasse gemäß der Einteilung der Weltgesundheitsorganisation	1
ZVD	Zentral venöser Druck	1-7 mmHg
Zyanose	blaurötliche Färbung der Lippen durch Sauerstoffmangel	

pulmonale hypertonie e.v.
 Rheinaustr. 94
 76287 Rheinstetten
 Telefon: +49 (0)7242 9534 141
 E-Mail: info@phev.de
 Internet: www.phev.de